

Überörtliche Chirurgische Gemeinschaftspraxis der Emma Klinik

Seligenstadt, Hanau, Offenbach, Groß-Umstadt, Groß-Gerau

Die Überörtliche Chirurgische Gemeinschaftspraxis mit Praxisstandorten in Seligenstadt, Hanau, Offenbach, Groß-Umstadt und Groß-Gerau bietet eine umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau. Die Gemeinschaftspraxis mit zehn Fachärzten hat sich auf die Bereiche Hand-

chirurgie, Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Viszeral- und Gefäßchirurgie sowie minimal-invasive Chirurgie spezialisiert. Pro Jahr werden über 6000 Operationen und Eingriffe durchgeführt.

Weitere Informationen:
www.chirurgie-seligenstadt.de



Dr. med. Cüneyt Arkan, Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie und Proktologie



Dr. med. Josef Degel, Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie und Proktologie



Dr. med. Detlev Debertshäuser, Facharzt für Chirurgie, Gefäß- und Viszeralchirurgie

Krampfadern – nicht nur ein kosmetisches Problem

Krampfaderbehandlung in der Überörtlichen Chirurgischen Gemeinschaftspraxis

Gerade nach diesem langen und harten Winter, freuen sich viele, die Winterkleidung jetzt bald gegen die Frühjahrgarderobe tauschen zu können. Doch genau dann, wenn die langen Hosen den kurzen Röcken weichen, kommen sie wieder zum Vorschein – die unschönen Besenreiser und Krampfadern. Experten gehen davon aus, dass bis zu einem Drittel aller Deutschen darunter leidet. Dabei sind Frauen im Verhältnis dreimal häufiger betroffen als Männer.

Mehr als nur ein kosmetisches Problem

Während kleine Besenreiser eher ein kosmetisches Problem für die Betroffenen darstellen, sind Krampfadern mehr als nur ein Schönheitsfehler. Sie können eine ernstzunehmende Venenerkrankung sein. Erste Anzeichen für das Vorliegen einer Erkrankung sind schwere, müde Beine, Schwellungen, Juckreiz, Wadenkrämpfe oder starke Schmerzen.

Die Ursache

Die Ursache für Krampfadern ist eine Funktionsstörung der Venenklappen. Venenklappen sorgen dafür, dass das Blut auf dem Weg zum Herzen nicht wieder ins Bein zurückfließt. Funktionieren sie nicht richtig, kommt es zu einem Rückstau in die unter der Haut liegenden Gefäße, die dadurch sichtbar hervortreten. Begünstigt werden Krampfadern durch Bewegungsmangel, Übergewicht und Schwangerschaften. „Der häufigste Treiber ist jedoch eine Veranlagung“, betont Dr. Detlev Debertshäuser, einer der Gefäßspezialisten in der Überörtlichen Chirurgischen Gemeinschaftspraxis der Emma Klinik in Seligenstadt.

Die Behandlungsmethoden

Selbstverständlich ist Krampfader nicht gleich Krampfader und muss auch nicht in jedem Fall be-

handelt werden. „Jedoch spätestens, wenn es sich um einen sehr schweren Befund z. B. mit Ekzemen oder einem „offenen Bein“ handelt oder wenn der Patient unter Beschwerden wie Schmerzen, Schweregefühl oder Schwellungen leidet, muss eine Behandlung erfolgen“, mahnt Dr. Josef Degel, ebenfalls Gefäßspezialist in der Überörtlichen Chirurgischen Gemeinschaftspraxis. Zur Behandlung von Krampfadern stehen heute eine ganze Reihe unterschiedlicher, schonender Verfahren zur Verfügung. „Welche Behandlungsmethode gewählt wird, muss von dem jeweiligen Krankheitsbild und der Verfassung des Patienten abhängig gemacht werden“, so Dr. med. Cüneyt Arkan, Dritter im Bunde der Gefäßchirurgen. Viele der Eingriffe können ambulant durchgeführt werden, so dass die Patienten nach der Operation wieder nach Hause und ihrem normalen Tagesablauf nachgehen können.

Verödung

Bei dieser Behandlungsmethode wird über eine dünne Injektions-

nadel ein Medikament direkt in die Krampfader eingespritzt. Dadurch entsteht eine Entzündungsreaktion, im Zuge derer die Venenwände miteinander verkleben und vom Körper zu Bindegewebe umgewandelt werden, das der Körper vollständig abbaut.

Endovasale Thermo-Therapie

Die Endovasale Thermo-Therapie gilt als eines der modernsten, sichersten und schonendsten Verfahren zur Behandlung von Krampfadern. Hierbei wird eine sehr dünne Wärmesonde in die große Stammvene eingeführt. Ist die Sonde an der richtigen Stelle platziert, wird ihre Spitze von außen über einen Generator mittels Radiowellen erhitzt und dann gezielt an verschiedenen Stellen in der Vene positioniert, die dadurch verklebt und sich komplett verschließt.

Phlebektomie

Bei der Phlebektomie werden die erkrankten Venen unter lokaler Betäubung durch minimale Haut-

schnitte von 1 bis 2 mm Länge unterteilt. Die einzelnen betroffenen Teilschnitte werden dann mit einem speziellen Häkchen herausgezogen und entfernt.

CHIVA-Methode

Die CHIVA-Methode ist eine ambulante, venenerhaltende und Blutfluss korrigierende Behandlung von Krampfadern. Durch eine umfassende Ultraschalluntersuchung werden die entscheidenden Rückflusspunkte in den Krampfadern festgestellt. Bei dem Eingriff werden die Krampfadern an diesen markanten Punkten über kleine Hautschnitte unterbrochen. Unter konsequenter Kompression können sie sich so auf Normalweite wieder zurückbilden.

Stripping

Beim Stripping wird über kleine Schnitte in der Leiste oder der Kniekehle die betroffene Stammvene am Eintrittspunkt in die tiefe Vene durchtrennt und mit einer speziellen Sonde aufgefädelt. Diese wird über einen kleinen Schnitt weiter

unten wieder ausgeführt und so die erkrankte Vene herausgezogen. Über weitere kleinste Hautschnitte werden dann die noch vorhandenen Seitenäste schrittweise unter der Haut gelöst und entfernt. Danach wird das betroffene Bein komprimiert.

Kompressionsbehandlung

Eine nicht operative Behandlungsmethode von Krampfadern ist die Kompression von außen durch das Tragen spezieller Strümpfe oder Strumpfhosen. Diese Art der Behandlung wird heute allerdings nur noch in besonderen Fällen und vorübergehend nach Eingriffen an den Krampfadern empfohlen.

**Praxisanschrift
Seligenstadt
Fachbereiche Hand-,
Unfall- und Orthopädische
Chirurgie
Emmastraße 14
63500 Seligenstadt**

**Fachbereiche Viszeral-
und Gefäß-Chirurgie
Frankfurter Straße 51
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-960100**

**Praxisanschrift Hanau
Nürnberger Straße 20–22
63450 Hanau
Tel. 06181-69470**

**Praxisanschrift Offenbach
Ziegelstraße 33
Eingang Großer Biergrund
63065 Offenbach
Tel. 069-813310**

**Praxisanschrift
Groß-Umstadt
Georg-August-Zinn-Str. 90
64823 Groß-Umstadt
Tel. 06078-9348330**

**Praxisanschrift Groß-Gerau
Frankfurter Straße 19–21
64251 Groß-Gerau
Tel. 06152-84667**

Häufig gestellte Fragen

Was genau ist eine Krampfader?

Krampfadern sind erweiterte, oberflächliche und meist geschlängelte Venen.

Woher kommt der Name „Krampfader“?

Der Name „Krampfader“ ist aus dem mittelhochdeutschen Wort für „Krummader“ entstanden. Mit Krämpfen hat er – anders als der Name vermuten lässt – nichts zu tun.

Was ist die beste Behandlungsmethode?

Zur Behandlung von Krampfadern stehen heute eine ganze Reihe unterschiedlicher Verfahren zur Verfügung. Welche Behandlungsmethode gewählt wird, muss von dem jeweiligen Krankheitsbild und der Verfassung des Patienten abhängig gemacht werden.

Wie kann ich Krampfadern vorbeugen?

• Bewegung ist das A und O: Versuchen Sie auch bei der

Arbeit, so oft wie möglich zwischen Sitzen, Stehen und Gehen abzuwechseln. An sportlichen Aktivitäten eignen sich Fahrradfahren und Schwimmen sehr gut.

- Streben Sie Ihr Normalgewicht an: Jedes Kilo zu viel belastet die Beine unnötig.
- Vermeiden Sie übertriebene Wärme, kühlen Sie die Beine stattdessen lieber.
- Achten Sie auf Ihr Schuhwerk: Vor allem die Damen sollten sich von zu hohen und zu engen Pumps verabschieden, denn wer hochhackig geht, verkürzt den Wadenmuskel und legt so die Muskelpumpe lahm.